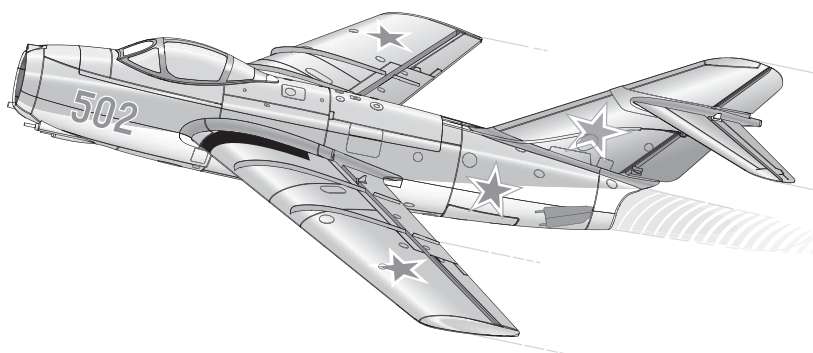




UMX™ MiG 15 DF



***Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni***

AS3X®

E-flite®
ADVANCING ELECTRIC FLIGHT

HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf www.horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.


Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

 **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, Inc., das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

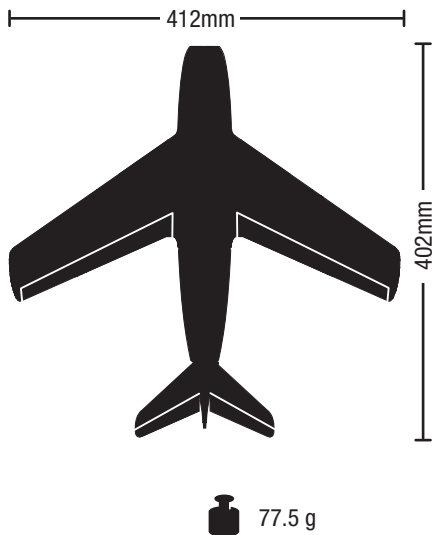
Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Wir möchten uns recht herzlich für den Kauf der E-flite UMX MiG 15 DF bedanken. Mit der revolutionären Ultra Micro Impeller Technologie ist ihr neuer E-flite Jet eine akkurate Replika des Original Mikoyan Gurevich Design. Unter Verwendung modernster Fertigungsmethoden und hochentwickelter Komponenten ist es E-flite möglich diesen Jäger vollständig in der Box montiert mit proportionaler 4 Kanal Steuerung anzubieten. Herzstück der Konstruktion ist der unglaublich leistungsstarke 28mm Delta-V Impeller, der ohne zusätzliche Cheetah Holes seine Performance umsetzen kann. Damit Sie maximale Freude an diesem Jet Erlebnis haben ist Ihre UMX MiG 15 DF mit dem phantastischen AS3X System ausgestattet, dass Ihnen über alle Geschwindigkeitsbereiche das beste Fluggefühl bietet und selbst bei moderaten Windstärken eine unglaublich stabile Basis bietet.

Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, dass Sie alle Vorzüge die dieses Modell bietet genießen können.

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung für den Erstflug	20	Montage des optionalen Fahrwerkes.....	26
AS3X System liefert bahnbrechende Leistung	20	Tipps zum Fliegen und Reparieren	27
Akku Warnungen	20	Installing Optional Cannons.....	28
Laden des Akkus	21	Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und	
Binden von Sender und Empfänger	22	Warnhinweise	28
Einsetzen des Flugakkus	22	Wartung der Antriebskomponenten	29
Armieren (Scharfschalten) des Reglers.....	23	Problemlösung.....	30
Niederspannungsabschaltung (LVC)	23	Problemlösung (Forsetzung).....	31
Zentrieren der Ruderflächen	24	Garantie und Service Informationen	31
Einstellungen der Ruderhörner	24	Garantie und Service Kontakt Informationen.....	32
Steuerrichtungstest	24	Konformitätshinweise für die Europäische Union..	33
Dual Rates and Expos	25	Ersatzteile.....	66
DX4e und DX5e Expo Aktivierung		Optionale Bauteile und Zubehörteile.....	67
und Deaktivierung.....	25	Intaktinformationen für Ersatzteile	67
Einstellen des Schwerpunktes	26		



Installiert:



Motor: BL180m Impeller Motor,
11750Kv (EFLM30180mDFA)



Impeller Einheit: Delta-V 180m
28mm EDF Einheit (EFLDF180m)



Empfänger: Spektrum DSMX 6
Kanal AS3X Empfänger mit BL
Regler (SPMAS6410NBL)



Servo: (2) 2.3-Gram Performance
Linear Long Throw Servo
(SPMSA2030L)
(2) 2.3-Gram Linear Long Throw
Offset Servos (SPMSA2030LO)



Akku: 200mAh 2S 25C Li-Po
(EFLB2002S25)



Ladegerät: 2S 7.4V Li-Po
(EFLUC1007)

Wird noch benötigt:



Empfohlener Sender:
Spektrum DSM2/DSMX mit
Dual-Rate (DX4e und aufwärts)

Vorbereitung für den Erstflug

✓	
	1. Laden Sie den Flugakku.
	2. Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku in das Flugakku ein.
	3. Binden Sie das Flugzeug an den Sender.
	4. Stellen Sie sicher, dass sich die Anlenkungen frei bewegen können.
	5. Führen Sie einen Steuerrichtungstest mit dem Sender durch.

✓	
	6. Stellen Sie die Dual Rates und Exponential Werte ein.
	7. Justieren Sie den Schwerpunkt.
	8. Führen Sie einen Reichweitentest durch.
	9. Finden Sie eine sichere und offenen Fläche zum fliegen.
	10. Planen Sie Ihren Flug nach den Flugfeldbedingungen.

AS3X System liefert bahnbrechende Leistung

Horizon Hobby hat immer schon RC Sport, Scale und einzigartige Luftfahrzeuge entwickelt die Experten überzeugen und lieben. Nun sorgt das einzigartige AS3X Stabilisierungssystem für einen Quantensprung in der Leistung der Ultra Micro Flugzeuge.

Basierend auf der erfolgreichen Nutzung der MEMS Sensor Technologie aus den Blade Ultra Micro Fylbarless Helikoptern hilft das speziell für

Flugzeuge angepasste System bei Turbulenzen, bei dem Torquen und zur Vermeidung von Strömungsabrissen.

Weiterhin liefert das System eine hochpräzise Kontrolle mit dem sicheren Gefühl der absoluten Neutralität. Dabei arbeitet es so überzeugend, dass Sie das Gefühl haben ein perfekt abgestimmtes Großmodell zu fliegen.

Das AS3X System wird die Art und Weise wie Sie heute und in Zukunft fliegen wollen verändern. Um zu sehen was wir damit meinen klicken Sie auf : www.E-fliteRC.com/AS3X.

Akku Warnungen

Das im Lieferumfang enthaltene Ladegerät (EFLUC1007) wurde für das sichere Laden der Li-Po Akkus entwickelt.

⚠ ACHTUNG: Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschaden führen.

- Durch Handhaben, Aufladen oder Verwenden des inbegriffenen Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku beim Laden oder im Flug beginnen, sich auszudehnen oder anzuschwellen stoppen Sie den Ladevorgang oder den Flug unverzüglich. Ziehen Sie den Akkustecker, und bringen Sie den Akku in eine sichere offene Gegend, weit weg von entflammaren Materialien, und beobachten Sie ihn mindestens 15 Minuten. Wird mit dem Aufladen oder Entladen eines Akkus fortgefahren, der sich auszudehnen oder anzuschwellen begonnen hat, kann dies zu einem Brand führen.
- Um beste Ergebnisse zu erzielen, lagern Sie den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort.
- Beim Transport oder vorübergehenden Lagern des Akkus sollte der Temperaturbereich zwischen 4°C und 49°C liegen. Bewahren Sie den Akku bzw. das Modell nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung auf. Bei Aufbewahrung in einem heißen Auto, kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie immer den Akku weg von entflammaren Materialien.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden. Laden Sie niemals defekte oder beschädigte Akkus.
- Trennen Sie nach dem Laden immer den Akku vom Ladegerät und lassen das Ladegerät zwischen dem Laden abkühlen.
- Überwachen Sie während des Ladevorganges die Temperatur des Akkus.
- VERWENDEN SIE NUR EIN SPEZIELL GEEIGNETES LI-PO LADEGERÄT UM LI-PO AKKUS ZU LADEN. Laden Sie den Akku mit einem nicht geeigneten Ladegerät kann dieses zu Feuer, Personen- und Sachschäden führen.
- Entladen Sie niemals Li-Po Zellen unter 3 Volt per Zelle unter Last.

- Decken Sie niemals Warnhinweise mit Klebband ab.
- Laden Sie niemals Akkus unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus außerhalb ihren Spezifikationen.
- Versuchen Sie niemals das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus in extrem heißen oder kalten Orten oder in direkter Sonneneinstrahlung. (Temperaturempfehlung 4.44 - 48.88° C)

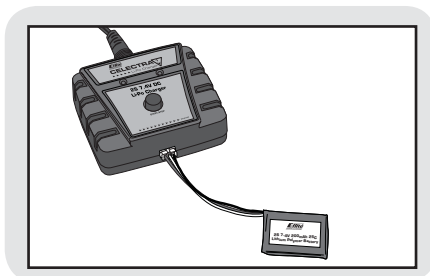
Laden des Akkus

Ihr Flugzeug wird mit einem 2S 7,4 Volt 200mAh 25C Li-Po Akku geliefert und einem Celectra 2S 7,4V DC Li-Po Ladegerät, das einen 12 Volt DC (11V - 14V) Anschluß benötigt.

Bitte befolgen Sie die Akku Warnungen. Wir empfehlen den Akku zu laden während Sie das Flugzeug inspizieren.

Der geladene Akku wird zur Funktionsüberprüfung in den nächsten Schritten benötigt.

Bitte besuchen Sie www.horizonhobby.com für optionale Akkuadapter.



So laden Sie den Akku auf

1. Laden Sie nur Akkus auf, die sich bei Berührung kühl anfühlen und nicht beschädigt sind. Sehen Sie sich den Akku an, um sicherzustellen, dass er nicht beschädigt (z. B. angeschwollen, verbogen, zerbrochen oder punktiert) ist.
 2. Der Anschluss des Akkus ist so geformt, dass der Akkustecker nur in einer Richtung in den Ladeschacht passt, damit ein Verpolen der Anschlüsse verhindert werden kann. Prüfen Sie trotzdem die richtige Ausrichtung und Polarität, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.
 3. Drücken Sie den Anschluss des Akkus vorsichtig in den Ladeschacht auf der Vorderseite des Ladegeräts.
 4. Wenn der Akku ordnungsgemäß eingesetzt und eine Verbindung hergestellt wurde, blinkt die grüne LED auf dem Ladegerät langsam.
 5. Drücken Sie auf den Knopf am Ladegerät. Die rote LED leuchtet auf, wodurch angezeigt wird, dass der Ladevorgang begonnen hat.
 6. Das Laden eines entladenen (nicht tiefentladenen) 200mAh Akku dauert ca. 50 - 60 Minuten mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät mit 300mA Ladestrom. Der im Lieferumfang enthaltene Akku kann bis zu 3C (600mA) geladen werden.
 7. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die grüne LED auf.
 8. Entfernen Sie nach dem Ladevorgang den Akku immer sofort aus dem Ladegerät.
- ⚠ ACHTUNG:** Bei Überladung des Akkus besteht Brandgefahr.

⚠ ACHTUNG: Verwenden Sie nur ein Ladegerät, das speziell auf die Aufladung eines Li-Po- Akkus ausgelegt ist. Sonst kann ein Brand entstehen, der Personen- und/oder Sachschäden verursachen kann.

⚠ ACHTUNG: Wählen Sie niemals einen höheren Ladestrom als empfohlen.

LED-Anzeigen im normalen Betrieb

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Grüne LED blinkt; ist angeschlossen aber ohne Akku..... | Standby |
| 2. Grüne LED blinkt..... | Akku ist angeschlossen |
| 3. Rote LED blinkt unterschiedlich schnell..... | Wird aufgeladen |
| 4. Rote und grüne LED blinken gleichzeitig..... | Akku wird balanciert |
| 5. Dauerhaft grüne LED..... | Vollständig geladen |
| 6. Rote und grüne LED blinken schnell..... | Fehler |

Binden von Sender und Empfänger

Beim Bindeprozess wird der Empfänger programmiert, um den GUID- (Global eindeutiger Identifikations-) Code eines einzelnen speziellen Senders zu erkennen. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb müssen Sie Ihren gewählten Flugzeugsender mit Spektrum DSM2/DSMX-Technologie an den Empfänger „binden“.

Jeder JR oder Spektrum DSM2/DSMX Sender mit voller Reichweite kann an einen AS3X DSM2/DSMX Empfänger gebunden werden. Bitte besuchen Sie www.bindnfly.com für eine Liste der kompatiblen Sender.

HINWEIS: Bei Sendern von Futaba mit einem Spektrum DSM2-Modul muss der Gaskanal umgekehrt (reversiert) werden.

✓ Der Bindevorgang

1. Beachten Sie zum Binden des Empfängers die Gebrauchsanweisung des Senders.
2. Stellen Sie sicher, dass der Flugakku nicht an das Flugzeug angeschlossen ist.
3. Schalten Sie den Sender aus.
4. Verbinden Sie den Flugakku mit dem Flugzeug. Die LED auf dem Empfänger blinkt schnell. (In der Regel nach 5 Sekunden).
5. Stellen Sie sicher, dass sich die Steuerknüppel und Trimmungen des Senders in neutraler Position befinden und Gas und Gastrimmung auf niedrig eingestellt sind.
6. Aktivieren Sie den Bindevorgang des Senders. Beachten Sie dazu bitte die Bindeanleitung des Senders.
7. Nach 5 bis 10 Sekunden hört die LED auf zu blinken und leuchtet. Damit wird die Bindung an den Sender angezeigt. Wenn die LED nicht leuchtet, beachten Sie die Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung am Ende dieses Handbuchs.

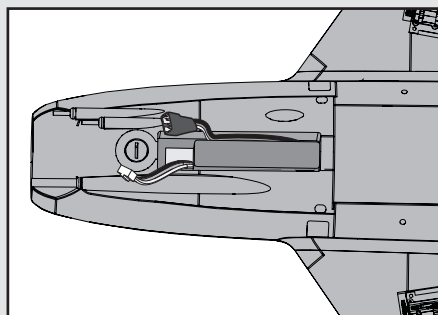
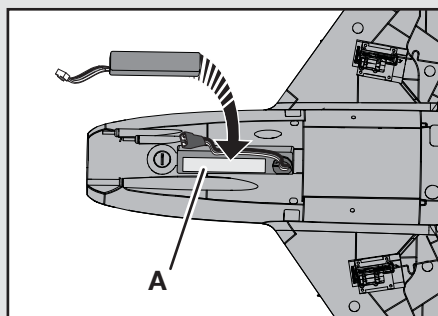
Für nachfolgende Flüge schalten Sie den Sender 5 Sekunden vor dem Anschließen des Flugakkus ein.

Einsetzen des Flugakkus

1. Setzen Sie den Flugakku auf den Klettstreifen (A) auf dem Akkuträger. Bitte sehen sie unter -Einstellen des Schwerpunktes- zur richtigen Akkuposition nach.
2. Stellen Sie das Flugzeug aus dem Wind auf den Boden und schließen einen vollständig geladenen Akku an. **Stellen Sie sicher, dass sich das Flugzeug für 5 Sekunden nicht bewegt, so dass sich das AS3X System korrekt initialisieren kann.** Bitte lesen sie zum korrekten Anschluß des Akkus unter Armieren des Reglers nach.


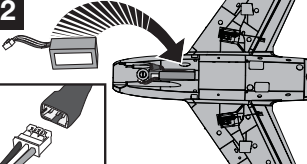


HINWEIS: Stellen Sie immer sicher, dass der Akku mit dem Klettband im Rumpf gesichert ist.

⚠ ACHTUNG: Trennen Sie immer den LiPo Akku vom Flugzeug wenn Sie nicht fliegen um ein tiefentladen des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die zulässige Mindestspannung entladen werden, können beschädigt werden was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.



Armieren (Scharfschalten) des Reglers

Das Armieren des Reglers geschieht nach dem Binden. Jede weitere Verbindung nach dem Binden erfordert die unten beschriebenen Schritte.

<p>1</p>  <p>Senken Sie den Gasstick auf Leerlauf und die Gastrimmung auf die niedrigste Stellung.</p> <p>⚡ Schalten Sie den Sender ein und warten 5 Sekunden</p>	<p>2</p>  <p>Setzen Sie den Flugakku ein und schließen ihn an den Regler an.</p>	<p>3</p>  <p>  Lassen Sie das Modell windgeschützt für 5 Sekunden still stehen.  Serie von Tönen  LED leuchtet </p>
---	--	--

Sollten Sie aus den Akku aus Versehen mit dem Steuerknüppel auf Vollgasposition angeschlossen haben, wechselt der Regler in den Programmiermode. Trennen Sie den Akku unverzüglich.

Das AS3X System wird so lange nicht aktiv, bis der Gashebel oder Trimmung zum ersten Mal erhöht wird. Ist das AS3X System dann aktiv können sich die Ruder schnell bewegen. Das ist normal.

Das AS3X System bleibt aktiv bis der Akku getrennt wird.

HINWEIS: Halten Sie die Hände stets in gebührendem Abstand vom Propeller. Im scharfgeschalteten Zustand dreht der Motor den Propeller bei jeder Bewegung des Gasknüppels.

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Wird ein Li-Po unter 3 Volt per Zelle entladen kann er keine Ladung mehr halten. Der Regler des Flugzeuges schützt den Akku vor Tiefentladung mit der Niederspannungsabschaltung (LVC).

Bevor die Spannung zu niedrig wird, reduziert die LVC die Spannung zum Motor. Der Motor fängt zu pulsieren an und zeigt damit an, dass noch genügend Akkuleistung für einen sicheren Anflug und Landung ist.

Wenn der Motor pulst, landen Sie bitte das Flugzeug sofort, und laden Sie den Flugakku neu auf.

Trennen Sie nach dem Fliegen IMMER den Li-Po-Akku vom Flugzeug ab, um eine allmähliche Entladung zu verhindern. Laden Sie den Li-Po-Akku komplett auf, und bewahren Sie ihn gut auf.

Stellen Sie während der Lagerung sicher, dass die Spannung des Akkus nicht unter 3 V pro Zelle fällt.

Typ: Aufgrund der geringen Geräuscentwicklung des Motors könnte es möglich sein, dass Sie das Pulsieren nicht hören.

Setzen Sie daher für Ihre erste Flüge die Stopuhr oder den Timer auf 3 Minuten. Stellen Sie nach den ersten Flügen den Timer auf längere oder kürzere Zeit ein. Bei geregeltem Umgang mit dem Gas sind Flugzeiten von 4 Minuten möglich. Bei Verwendung einer guten Gaseinteilung sind Flugzeiten von 6 Minuten und mehr möglich.

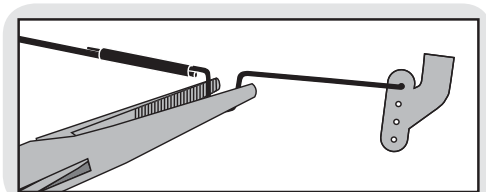
HINWEIS: Ein wiederholtes Fliegen bis zur LVC schädigt den Akku.

Zentrieren der Ruderflächen

Vor dem ersten Flug oder nach einem Absturz müssen Sie sicherstellen, dass die Ruder zentriert sind. Stellen Sie das Gestänge mechanisch ein, wenn die Ruder nicht zentriert sind.

Wenn Sie die Anpassung nur über die Sendertrimmungen inklusive Sub Trims vornehmen, werden die Ruder aufgrund mechanischer Beschränkungen der Linearservos möglicherweise nicht korrekt zentriert.

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Ruderflächen in neutraler Stellung befinden, wenn die Senderbedienelemente und Trimmungen zentriert sind. Der Sender-Subtrim muß auf Null gestellt sein.
2. Biegen Sie den U-Bogen der Ruderstange gegebenenfalls mit einer Zange (siehe Abbildung).
3. Verengen Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verkürzen. Weiten Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verlängern.



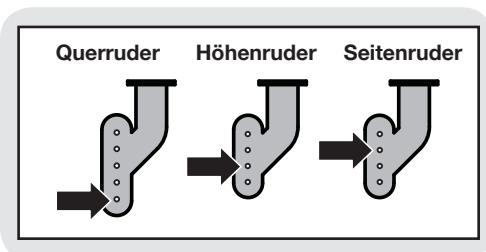
Zentrieren der Kontrollen nach den ersten Flügen

Für die beste Leistung des AS3X Systems ist es wichtig, dass Sie große Trimmsschritte vermeiden. Sollte das Modell große Trimmsschritte (4 oder mehr Klicks auf der Trimmung) benötigen, stellen Sie diese mechanisch ein und bringen die Trimmung am Sender wieder auf neutrale Position.

Einstellungen der Ruderhörner

Die Abbildungen zeigen die Werkseinstellungen der Anlenkungen auf den Ruderhörnern. Stellen Sie diese nach den ersten Flügen wie gewünscht ein.

Tipp. Wir empfehlen bei montierten Schwimmern die Anlenkung in das zweite Loch von innen zu stecken.



Steuerrichtungstest

Binden Sie Sender und Empfänger bevor Sie diesen Test durchführen. Bewegen Sie die Kontrollen um sich zu überzeugen, dass die Ruder korrekt arbeiten.

Stellen Sie sicher, dass sich die Leitwerksanlenkungen frei bewegen können und nicht durch Farbe oder Dekor gehalten werden.

Dual Rates and Expos

Um die beste Flugleistung zu erzielen empfehlen wir die Verwendung eines DSM2/DSMX Fernsteuersenders der mit Dual Rates ausgestattet ist.

Die abgebildeten Einstellungen stellen die Anfangseinstellung dar. Stellen Sie nach dem Erstflug die Kontrollen nach ihren Vorlieben ein.

Sollten Sie einen DX4 oder DX5 Sender verwenden, empfehlen wir die Aktivierung der Expofunktion für eine bessere Kontrolle.

Zur Aktivierung und Deaktivierung der Expofunktion sehen Sie bitte im nächsten Abschnitt nach.

HINWEIS: Stellen Sie den Servoweg (Travel Adjust) Ihres Senders nicht über 100% ein. Sie erhalten damit nicht mehr Steuerweg, sondern überdrehen und beschädigen das Servo.

Es ist normal für linear Servos, dass sie Geräusche machen. Das ist kein Hinweis für ein beschädigtes Servo.

Dual Rates		Hohe Rate	Niedrige Rate
	Querruder	100%	70%
	Höhenruder	100%	70%
	Seitenruder	100%	70%

Tipp: Fliegen Sie das Modell bei dem Erstflug auf den Low Rate (kleine Ausschläge) Einstellungen.

Tipp: Zum Landen stellen Sie das Höhenruder auf High Rate (große Ausschläge).

DX4e und DX5e Expo Aktivierung und Deaktivierung

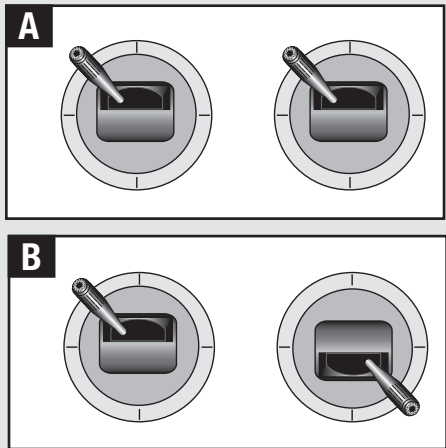
Sollten Sie Ihre MiG 15 mit einer DX4e oder DX5e fliegen, trennen Sie den Akku vom Empfänger bevor Sie die Expo Einstellung an Ihrem Sender aktivieren.

Ist die Expo Funktion aktiviert bleibt sie auch nach dem Ausschalten des Senders aktiv. Haben Sie die Expofunktion deaktiviert, bleibt sie auch nach dem Ausschalten des Senders deaktiviert.

DX4e (Modes 1 und 2)

Aktivieren und deaktivieren der Expofunktion

1. Bringen den ACT Schalter in die untere (ON) Position und den Rate Schalter ebenfalls in die untere (LO) Position.
2. Drücken und halten Sie den Trainer (Binde) Knopf und bringen die beiden Steuerknüppel wie in Abbildung (A) für die Aktivierung oder für die Deaktivierung in Abbildung (B) dargestellt und schalten den Sender ein.
3. Lassen Sie den Trainer Schalter und die Steuerknüppel los nachdem Sie eine Serie von Tönen hören. (ansteigend für die Aktivierung, absteigend für die Deaktivierung)



DX5e (Mode 1 und 2)

Expo aktivieren

1. Halten Sie den Querruder Trimmschalter nach rechts gedrückt wenn Sie den Sender einschalten.
2. Lassen Sie den Querrudertrimmschalter nach einer Serie von ansteigenden Tönen los die Ihnen die Expo Aktivierung bestätigt.

Expo Deaktivieren

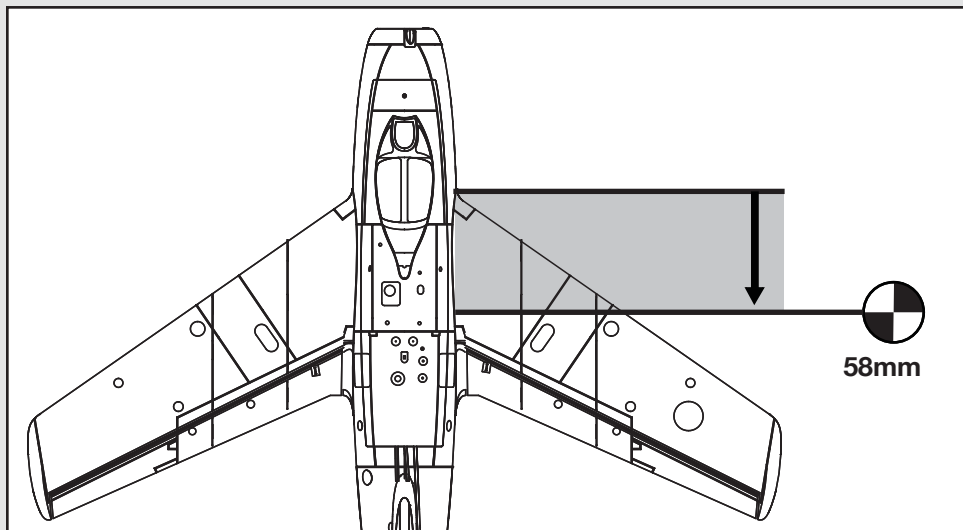
1. Halten Sie den Querruder Trimmschalter nach links gedrückt wenn Sie den Sender einschalten.
2. Lassen Sie den Querrudertrimmschalter nach einer Serie von absteigenden Tönen los, die Ihnen die Expo Deaktivierung bestätigt.

Einstellen des Schwerpunktes

Der Schwerpunkt befindet sich **58mm** hinter der Flügelvorderkante an der Flügelwurzel. Diese Schwerpunktposition wurde nach Einbau des mitgelieferten 2S-200mAh-7,4V-Li-Po-Akkus vorn im Akkuschacht festgestellt.

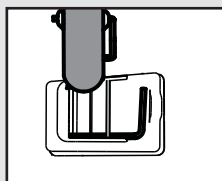
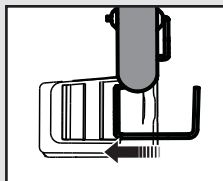
Das Akkufach ist zum einstellen des Schwerpunktes überdimensioniert. Beginnen Sie damit den Akku nah der hinteren Kante mit dem Anschluß nach vorne einzulegen.

Schieben Sie dann falls nötig den Akku vor oder zurück.



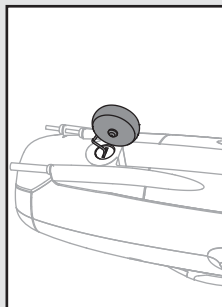
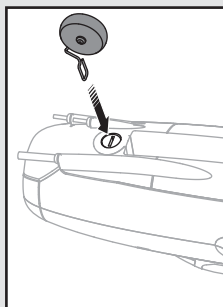
Montage des optionalen Fahrwerkes

1. Schieben Sie vorsichtig das linke und rechte Fahrwerk in die Kunststoffclips an der Unterseite der Tragfläche.



2. Schieben Sie vorsichtig das Bugrad in die Kunststoffhalterung an der Unterseite des Rumpfes.

Tipp: Die Strebe des Bugrades kann etwas verdreht werden um den Geradauslauf einzustellen. Nehmen Sie dazu das Bugfahrwerk immer aus der Halterung.



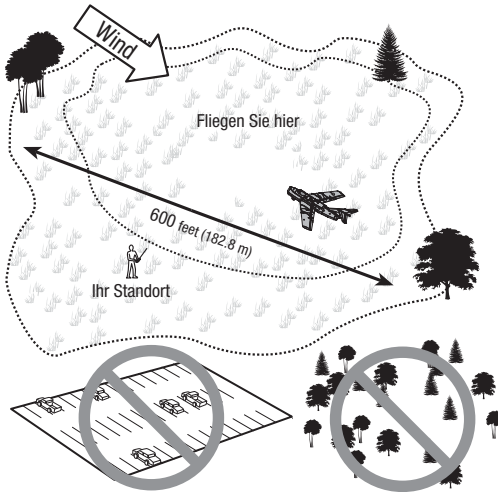
Tipps zum Fliegen und Reparieren

Reichweitenüberprüfung des RC Systems

Führen Sie nach der finalen Montage einen Reichweitencheck durch. Bitte sehen Sie dazu in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

Fliegen

Wir empfehlen ihre E-flite UMX MIG 15 DF draussen nur bei moderaten Windstärken oder in großen Turnhallen zu fliegen. Vermeiden Sie es in der Nähe von Häusern, Bäumen, Leitungen und Gebäuden zu fliegen. Sie sollten ebenfalls vermeiden in Gegenden zu fliegen wo viele Menschen sind, wie belebte Parks, Schulhöfe oder Fußballfelder. Beachten Sie bitte lokale Vorschriften und Gesetze bevor Sie sich einen Platz zum fliegen wählen.



Handstart

Um das Modell aus der Hand zu starten, halten Sie den Rumpf unter den Tragflächen. Werfen Sie das Modell mit Vollgas kräftig gegen den Wind in einem Winkel von 5 bis 10°. Nachdem Sie Sicherheitshöhe erreicht haben, können Sie das Gas etwas reduzieren.

Typ: Der Impellerjet reagiert wie eine normaler Jet so das mehr Kontrolle an den Rudern anliegt, je höher die Fluggeschwindigkeit ist, da die Ruder nicht vom Propellerstrom angeblasen werden.

Start

Rollen Sie das Modell in Start position (draussen gegen den Wind) Erhöhen Sie schrittweise das Gas bis Vollgas, halten etwas das Höhenruder gezogen. Halten Sie mit dem Seitenruder die Startrichtung. Steigen Sie und überprüfen die Trimmung. Ist der Trimm eingestellt können Sie beginnen die Leistung des Modells zu erfliegen.

Landen

Landen Sie immer gegen den Wind. Fliegen Sie ihre Landeeinteilung mit leicht angehobener Nase. Regulieren Sie den Sinkflug mit dem Gas.

Halten Sie während des Endanfluges die Tragflächen gerade und das Flugzeug gegen den Wind. Reduzieren Sie das Gas und fangen das Flugzeug mit weiter gezogenem Höheruder ab, um es mit dem Fahrwerk oder Bauch auf zu setzen.

Typ: Bei Landungen ohne montiertes Fahrwerk empfehlen wir die Bugkanonen nicht zu montieren, da diese sich im Gras verfangen könnten und das Flugzeug so beschädigen könnten.

HINWEIS: Reduzieren Sie bei der Landung vollständig das Gas um keine fremden Objekte in dem Impeller anzusaugen was den Impeller oder Motor beschädigen könnte.

Sollte während eines Crash der Gasstick und Trimmung nicht auf die unterste mögliche Position gebracht werden, könnte dieses den Regler in der Empfängereinheit beschädigen und einen Austausch erfordern.

Überspannungsschutz(OCP)

Die MIG 15 ist mit einem Überspannungsschutz ausgestattet. Dieser Schutz schützt den Regler vor Überhitzen und stoppt den Motor wenn der Gashebel aktiviert wird, aber der Motor nicht drehen kann. Der Überspannungsschutz wird aktiviert wenn der Gashebel über Halbgas gestellt wird. Nachdem der Regler den Motor gestoppt hat stellen Sie den Regler vollständig auf Leerlauf und armen den Regler erneut.

Reparaturen

Absturzschiiden sind nicht mit der Garantie abgedeckt.

Führen Sie Reparaturen mit Schaum kompatiblen Sekundenkleber (Foam Compatible CA) oder klarem Kleband durch, da andere Klebstoffarten den Schaum beschädigen können. Sollten Teile nicht reparabel sein sehen Sie bitte in der Ersatzteilliste nach der Teilenummer.

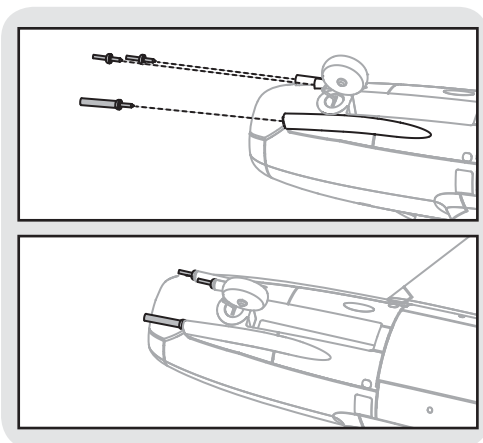
Eine Auflistung aller Ersatz- und optionalen Teile befindet sich auf der Rückseite der Bedienungsanleitung.

HINWEIS: Schaum-geeignetes Aktivatorspray kann die Lackierung des Flugzeuges beschädigen. Hantieren Sie nicht mit dem Flugzeug bis das Aktivatorspray vollständig getrocknet ist.

Installing Optional Cannons

1. Installieren Sie die Kanonen in der Nase des Flugzeuges wie abgebildet. Nutzen Sie das spitze Ende der Kanonen um ein Loch in den Schaum zu stecken. Die Kanonen können eingeklebt werden oder halten nur durch Friktion in der Öffnung.

Tip: Diese Kanonen sind Scale Zubehör. Sind diese montiert wenn Sie das Flugzeug ohne Fahrwerk fliegen, können sie eine sichere Landung behindern und/oder das Flugzeug beschädigen.



Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet und das es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.

Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen

Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen. Es ist daher ratsam, rund um Ihr Modell in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand einzuhalten, da dieser Freiraum Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden hilft.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliches optionales Zubehör/Hilfsgeräte. (Ladegeräte, Akkupacks usw.)
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

Checkliste nach dem Flug

✓	
	1. Trennen Sie den Flugakku vom Regler (erforderlich aus Sicherheitsgründen und zur Verlängerung der Akkulebensdauer).
	2. Schalten Sie den Sender aus.
	3. Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.
	4. Laden Sie den Flugakku wieder auf.

✓	
	5. Bewahren Sie den Flugakku separat vom Flugzeug auf, und überwachen Sie die Ladung des Akkus.
	6. Notieren Sie Flugbedingungen und Ergebnisse des Flugplans, um künftige Flüge zu planen.

Wartung der Antriebskomponenten

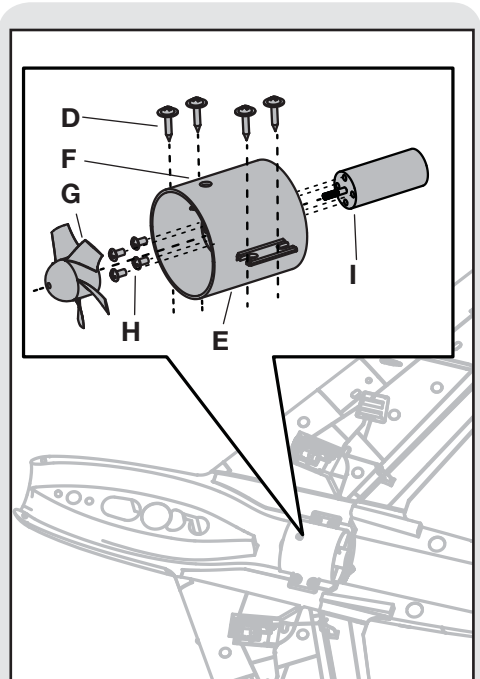
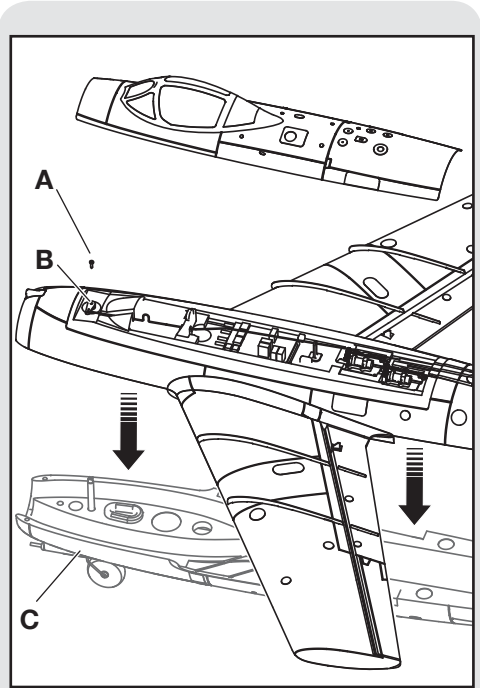
Demontage

⚠ ACHTUNG: Hantieren Sie nicht mit dem Rotor oder Motor wenn der Flugakku angeschlossen ist da Verletzungen die Folge sein könnten.

1. Die Kabinenhaube ist mit doppelseitigem Klebeband unter der äußeren Kante gesichert. Nehmen Sie die Haube, die Schraube (A) und den Steuerarm des Bugfahrwerks (B) vorsichtig ab. Ersetzen Sie das doppelseitige Klebeband wie benötigt.

HINWEIS: das Entfernen von Klebeband oder Dekor kann die Lackierung des Flugzeuges beschädigen. Vermeiden Sie es Kabel einzuquetschen, da diese dadurch beschädigt werden können.

2. Trennen Sie den Motorstecker vom Empfänger.
3. Drehen Sie das Flugzeug so, dass das Fahrwerk nach oben zeigt.
4. Trennen Sie das Klebeband und den Dekorbogen und nehmen die untere Rumpffseite (C) ab.
5. Entfernen Sie die vier Schrauben (D) und die Impeller Einheit (E) von der unteren Rumpffseite.
6. Stecken Sie einen kleinen flachen Schraubendreher in das Motor Montage Loch (F) und drücken damit den Rotor (G) von der Welle. Drehen Sie den Rotor während Sie ihn vorsichtig abhebeln und vermeiden dabei dass sich die Motorwelle verbiegt.
7. Entfernen Sie die vier Schrauben (H) und den Motor (I) vom Motorhalter.



Montage

Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge und verbinden dann die Ober- und Unterseite des Rumpfes mit klarem Klebeband und die Kabinenhaube am Rumpf mit doppelseitigem Klebeband.

HINWEIS: Montieren Sie den Motorträger immer so, dass der Rotor zur Vorderseite des Rumpfes zeigt und das Loch nach unten.

Problemlösung

AS3X

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Ruderflächen sind nicht neutral wenn Senderkontrollen auf Neutral stehen	Ruder könnten ab Werk mechanisch nicht zentriert sein Flugzeug wurde nach anschließen der Akkus bewegt, bevor sich die Sensoren initialisieren konnten	Zentrieren Sie die Ruder mechanisch durch justieren der U-Bögen an den Gestängen Trennen und verbinden Sie den Flugakku erneut während das Flugzeug das Flugzeug nach dem Anschließen absolut still stehen muß
Modell fliegt von Flug zu Flug inkonsistent	Trimmungen sind zu weit weg vom Neutralpunkt	Neutralisieren Sie die Trimmungen und justieren die Anlenkungen mechanisch
Ruder pendeln im Flug (Model springt oder bewegt sich rapide)	Rotor ist nicht balanciert und erzeugt massive Vibrationen	Entfernen Sie den Rotor und Motor. Prüfen Sie die Motorwelle auf Verzug und ersetzen Sie den Rotor falls notwendig

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Luftfahrzeug reagiert nicht auf Gas, aber auf andere Kontrollen	Gashebel und Trimmungen sind zu weit oben	Resetten Sie die Kontrollen mit dem Gashebel und Trimmungen auf der niedrigsten Einstellung
	Gaskanal ist reversisiert	Reversieren Sie den Gaskanal auf dem Empfänger
	Motor ist vom Empfänger getrennt	Öffnen Sie den Rumpf und stellen sicher, dass der Motor an den Empfänger angeschlossen ist
Starkes Motorg- eräusch oder extra Vibrationen	beschädigter Rotor oder Motor	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Rotor nicht gewuchtet	Ersetzen oder wuchten Sie den Rotor
Reduzierte Flugzeit oder Luftfahrzeug untermotorisiert	Flugakku ist nicht ausreichend geladen	Laden Sie den Flugakku komplett auf.
	Flugakku beschädigt	Ersetzen Sie den Flugakku und folgen den Flugakku Anweisungen
	Flugbedingungen sind möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku vor Betrieb nicht ausgekühlt ist
	Zu geringe Akkukapazität für Flugbedingungen	Ersetzen Sie den Akku durch einen Akku mit größerer Kapazität
LED auf dem Empfänger blinkt, Flugzeug läßt sich nicht an den Empfänger binden (während des Bindeorganges)	Sender steht zu nah am Flugzeug bei dem Binden	Schalten Sie den Sender aus, bewegen Sie ihn weiter vom Flugzeug weg, trennen und verbinden den Flugakku und folgen den Bindeanweisungen
	Bindeknopf oder Schalter wurde während des Ladens nicht lang genug gedrückt gehalten	Schalten Sie den Sender aus und wiederholen den Bindevorgang. Halten Sie den Senderbindeknopf (oder Schalter) gedrückt bis der Empfänger gebunden ist
LED auf dem Empfänger blinkt rapide, Flugzeug reagiert nach dem Binden nicht auf den Sender	Sie haben weniger als 5 Sekunden gewartet nachdem Sie den Sender eingeschaltet haben und den Flugakku angeschlossen haben	Lassen Sie den Sender eingeschaltet, trennen und verbinden den Flugakku erneut
	Flugzeug ist auf einen anderen Speicherplatz gebunden	Wählen Sie den richtigen Modellspeicher, trennen und verbinden den Flugakku erneut
	Flugakku/Senderakku nicht ausreichend geladen	Laden/ersetzen Sie den Akku

Problemlösung (Forsetzung)

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Ruder bewegen sich nicht	Beschädigung an: Ruder, Ruderhörner, Gestänge oder Servos	Ersetzen oder reparieren Sie beschädigte Teile und justieren Sie die Kontrollen
	Beschädigte Kabel oder Verbindungen.	Prüfen Sie Kabel und Verbindungen, verbinden oder ersetzen wie falls erforderlich
	Flugakkuladung ist gering	Laden Sie den Akku vollständig
	Rudergestänge können sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher, dass sich die Kontrollen frei bewegen können.
Kontrollen reversiert	Sendereinstellungen reversiert	Justieren Sie die Einstellungen auf dem Sender
Motor verliert Leistung	Motor oder Antriebskomponenten beschädigt	Prüfen Sie Motor und Antriebskomponenten auf Beschädigung (ersetzen falls notwendig)
Motor pulsiert und verliert an Leistung	Akkuspannung hat die Niederspannungsabschaltung (LVC) erreicht	Laden oder ersetzen Sie den Flugakku
Motor/Regler ist nach der Landung nicht armiert	Der Überspannungsschutz (OCP) stoppt den Motor wenn der Gasstick hoch steht, aber der Motor nicht drehen kann	Reduzieren Sie das Gas- und Gastrimmung vollständig um den Regler zu armieren
Servo blockiert bei Vollausschlag	Servoweg ist über 100% eingestellt und überdreht das Servo.	Stellen Sie den Servo Weg auf 100% oder weniger ein, stellen die Sub Trims auf Null und justieren die Anlenkungen mechanisch

Garantie und Service Informationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie → Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist

dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert

keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen/Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Europäische Union:

Elektronik und Motoren müssen regelmäßig geprüft und gewartet werden. Für Servicezwecke sollten die Produkt an die folgende Adresse gesendet werden:

Horizon Technischer Service
Christian-Junge-Straße 1
25337 Elmshorn, Germany

Bitte rufen Sie +49 (0) 4121 2655 100 an oder schreiben Sie uns ein Email an service@horizonhobby.de um jede mögliche Frage zum Produkt oder der Garantieabwicklung zu stellen.

Garantie und Service Kontakt Informationen

Country of Purchase	Horizon Hobby	Address	Phone Number/Email Address
Germany	Horizon Technischer Service	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Germany	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de

Konformitätshinweise für die Europäische Union



Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010 Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

n.HH2012030803
Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße 1
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt:	EFL UMX Mig 15 EDF BNF	(EFLU1680)
declares the product:	EFL UMX Mig 15 EDF BNF	(EFLU1680)
Gerätekategorie:	1	
equipment class:		

den grundlegenden Anforderungen des §3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE) entspricht und EMV-Richtlinie 2004/108/EC.
complies with the essential requirements of §3 and other relevant provisions of the FTEG (Article 3 of the R&TTE directive) and EMC Directive 2004/108/EC.

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonized standards applied:

EN 301 489-1 V1.7.1: 2006
EN 301 489-17 V1.3.2: 2008

EN55022: 2006,
EN55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003
EN61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
EN61000-3-3:2008



Elmshorn, 08.03.2012

Steven A. Hall
Geschäftsführer
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße 1; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324

Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall

Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4655111 eMail: info@horizonhobby.de;
Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der
Horizon Hobby GmbH

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden.

Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts – Ersatzteile Pièces de rechange – Ricambi per i ricambi

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLU1646	Pushrod Linkage Set: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Gestänge Set	UMX MiG 15 BNF -Set de tringleries	Set comandi: UMX MiG 15 BNF
EFLU1647	Gun Set: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Waffen Set	UMX MiG 15 BNF -Set de canons	Set cannone: UMX MiG 15 BNF
EFLU1655	Landing Gear Set: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Fahrwerk Set	UMX MiG 15 BNF -Set de train d'atterrissage	Set carrello: UMX MiG 15 BNF
EFLU1658	Fuse Set w/Acc: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Rumpf Set mit Zubehör	UMX MiG 15 BNF -Fuselage avec accessoires	Set fusibile/Acc: UMX MiG 15 BNF
EFLU1659	Wing: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Tragflächen	UMX MiG 15 BNF -Aile	Ala: UMX MiG 15 BNF
EFLU1660	Tail Set w/Acc: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Leitwerk Set mit Zubehör	UMX MiG 15 BNF -Set d'empennage	Set coda c/Acc: UMX MiG 15 BNF
EFLU1663	Canopy/Hatch: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Kabinenhaube mit Klappe	UMX MiG 15 BNF -Verrière	Sportello/Capottina: UMX MiG 15 BNF
EFLU1665	Decal Sheet: UMX MiG 15 BNF	E-flite UMX MiG 15 BNF: Dekorbogen	UMX MiG 15 BNF -Set de stickers	Foglio adesivi: UMX MiG 15 BNF
EFLDF180m	Delta-V 180m 28mm EDF Unit	E-flite Delta-V 180m 28mm Impellereinheit	UMX MiG 15 BNF -Turbine Delta-V 180m 28mm	Gruppo Delta-V 180m 28mm EDF
EFLDF180m1	Rotor: Delta-V 180m	E-flite Rotor: Delta-V 180m	UMX MiG 15 BNF -Rotor 180m	Rotore: Delta-V 180m
EFLM30180mDFA	BL180m Ducted Fan Motor, 11750Kv	E-flite BL180m Impeller Motor: 11750Kv	UMX MiG 15 BNF -Moteur 180m 11750Kv	Ventola intubata BL180m con motore, 11750Kv
EFLB2002S25	200mAh 2s 7.4V DC Li-Po, 26AWG	200mAh 2S 7.4V 25C Li-Po Akku	200mAh 2S 7.4V 25C Li-Po, 26AWG	200mAh 2S 7.4V 25C Li-Po, 26AWG
EFLUC1007	Celectra 2S 7,4 V DC Li-Po Charger	Celectra 2S 7,4 V DC Li-Po Ladegerät	Chargeur Celectra DC 7,4 V 2S	Celectra 2S 7,4 V DC Caricabatterie Li-Po
EFLUC1008	Power Cord for EFLUC1007	Anschlußstecker mit Krokodilklemmen für EFLUC1007	Câble d'alimentation EFLUC1007	Cavo alimentazione per EFLUC1007
SPMAS6410NBL	DSMX 6Ch AS3X Receiver w/BL ESC	DSMX 6 Kanal AS3X Empfänger BL-ESC	Récepteur 6voies DSMX a avec contrôl- eur brushless intégré	DSMX 6 Ch AS3X Ricevitore BL-ESC
SPMSA2030L	2.3-Gram Performance Linear Long Throw Servo	2,3 Gramm Servo m. langen Ruderweg (Klappen)	Servo linéaire de performance course longue 2,3 g (volets)	Servo corsa lunga lineari a prestazioni elevate da 2,3 grammi (Alette)
SPMSA2030LO	2.3-Gram Linear Long Throw Offset Servo (Ailerons)	2,3 Gramm Linear Offset Servo (Querruder)	Servo linéaire offset course longue 2,3 g (Ailerons)	Servo di offset corsa lunga lineari a prestazioni elevate da 2,3 grammi (Alettoni)
SPM6836	Replacement Servo Mechanics: 2.3- Gram 2030Li	Ersatzservomechanik 2,3 Gramm 2030L	Pièces de rechange mécaniques servo : 2,3 g 2030 L	Componenti meccanici di ricambio del servo: 2030L da 2,3 grammi
EFLH1067	Servo Retaining Collars: BMCX/2/ MSR, FHX, MH-35	Ersatz Stellringe BMCX/2/MSR, FHX, MH-35	Colliers de servo: BMCX/2/MSR, FHX, MH-35	Collari di fissaggio per servo: BMCX/2/MSR, FHX, MH-35

Optional Parts and Accessories

Optionale Bauteile und Zubehörteile

Pièces optionnelles et accessoires – Parti opzionali e accessori

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLA700UM	Charger Plug Adapter: EFL	Ladekabel Adapter EFL	Prise d'adaptation chargeur: EFL	Adattatore per la carica: EFL
EFLA7001UM	Charger Plug Adapter: TP	Ladekabel Adapter TP	Prise d'adaptation chargeur: TP	Adattatore per la carica: TP
EFLC4000/AU/ EU/UK	AC to 12V DC, 1.5 Amp Power Supply (Based upon your sales Region)	AC zu 12V DC 1,5 Ampere Netzstecker (Basierend nach Vertriebsregion)	Alimentation CA vers 12 V CC, 1,5 A (En fonction de votre région)	Alimentatore da CA a 12 V CC, 1,5 Amp (in base al Paese di vendita)
	DX4e DSMX 4-channel Transmitter	Spektrum DX4e DSMX 4 Kanalsender ohne Empfänger	Emetteur DX4e DSMX 4 voies	DX4e DSMX Trasmettitore 4 canali
	DX5e DSMX 5-channel Transmitter	Spektrum DX5e DSMX 5 Kanalsender ohne Empfänger	Emetteur DX5e DSMX 5 voies	DX5e DSMX Trasmettitore 5 canali
	DX6i DSMX 6-Channel Transmitter	DX6i DSMX 6-Kanal Sender	Emetteur DX6i DSMX 6 voies	DX6i DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX7s DSMX 7-Channel Transmitter	Spektrum DX7s 7 Kanal Sender	Emetteur DX7s DSMX 7 voies	DX7s DSMX Trasmettitore 7 canali
	DX8 DSMX Transmitter	Spektrum DX8 nur Sender	Emetteur DX8 DSMX 8 voies	DX8 DSMX Solo trasmettitore

– Parts Contact Information –

– Intaktinformationen für Ersatzteile –

– Coordonnées pour obtenir de pièces détachées –

– Recapiti per i ricambi –

Country of Purchase	Horizon Hobby	Address	Phone Number/Email Address
United States	Sales	4105 Fieldstone Rd Champaign, Illinois, 61822 USA	800-338-4639 sales@horizonhobby.com
United Kingdom	Horizon Hobby Limited	Units 1-4 Ployters Rd Staple Tye Harlow, Essex CM18 7NS, United Kingdom	+44 (0) 1279 641 097 sales@horizonhobby.co.uk
Germany	Horizon Hobby GmbH	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Germany	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de
France	Horizon Hobby SAS	14 Rue Gustave Eiffel Zone d'Activité du Réveil Matin 91230 Montgeron	+33 (0) 1 60 47 44 70 infofrance@horizonhobby.com
China	Horizon Hobby – China	Room 506, No. 97 Changshou Rd. Shanghai, China, 200060	+86 (021) 5180 9868 info@horizonhobby.com.cn

© 2012 Horizon Hobby, Inc.

UMX, AS3X, E-flite, Delta-V, JR, Celectra, DSM, DSM2, ModelMatch and Bind-N-Fly are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc.

DSMX is a trademark of Horizon Hobby, Inc., registered in the U.S..

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.

Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

US D578,146. PRC ZL 200720069025.2. US 7,898,130. Other patents pending.

www.e-fliterc.com

